

Antwort

Bitte faxen an: +49 231 5333-299
oder per E-Mail an: ausbildung-dortmund@dmtd.de

Anmeldung zur Fachtagung „Verdunstungskühlanlagen –VDI 2047 Blatt 2 Hygienesicherheit und Wirtschaftlichkeit bei Be- trieb und Instandhaltung“ am 20.04.2015 in Berlin

Hiermit melden wir verbindlich folgende Person zu dieser Tagung an:
(Bitte deutlich in Druckschrift ausfüllen / Details siehe Innenseite)

Teilnahmegebühr

299,00 € (zzgl. MwSt.). Mitarbeiter von Behörden erhalten 50% Rabatt.

Tagungsort

Holiday Inn,
Hochstraße 2-3, 13357 Berlin
Für Ihre Zimmerreservierung: Fon: +49 (0)30/ 46 003-0, info@hiberlin.de

Firma

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Branche

Anzahl der Mitarbeiter

ggf. Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Name, Vorname

Funktion

E-Mail

Ich bin damit einverstanden, weitere Informationen der
DMT GmbH & Co. KG per Post, Telefax oder E-Mail zu erhalten.
 ja nein

Dieses Einverständnis kann jederzeit von mir widerrufen werden.

Themenschwerpunkte

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Technische Gebäudeausrüstung | <input type="checkbox"/> Lufthygiene |
| <input type="checkbox"/> Wasserhygiene | <input type="checkbox"/> Energetische Inspektion |
| <input type="checkbox"/> Brandschutz | <input type="checkbox"/> Explosionsschutz |
| <input type="checkbox"/> Tunnelsicherheit | <input type="checkbox"/> Brandschutztraining |
| <input type="checkbox"/> Brandschutztechnische
Produktprüfung | <input type="checkbox"/> Kälte-, Klima & Wärmetechnik |

Datum

Stempel/Unterschrift

Anmeldung

Diana Kirchner
Telefon +49 231 5333-382 Telefax +49 231 5333-299
ausbildung-dortmund@dmtd.de

Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung schriftlich vor. Sie erhalten dann
umgehend Ihre Anmeldebestätigung.

Absagen und Änderungen

Mit der Anmeldung werden die Geschäftsbedingungen der
DMT GmbH & Co. KG (www.dmt.de - Infoservice - Download) anerkannt.
Anmeldungen sind verbindlich und müssen ggf. schriftlich storniert werden.
Bei Absagen, die später als 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn erfolgen
oder bei Nichterscheinen, erheben wir die volle Teilnahmegebühr.
Maßgebend ist das Datum des Poststempels. Selbstverständlich können
Sie Ihre Anmeldung auf einen Ersatzteilnehmer übertragen. Muss eine Ver-
anstaltung aus unvorhersehbaren Gründen abgesagt werden, erfolgt eine
sofortige Benachrichtigung. In diesem Fall besteht seitens der
DMT GmbH & Co. KG nur die Verpflichtung zur Rückerstattung der bereits
gezahlten Teilnahmegebühr.

In Ausnahmefällen behalten wir uns den Wechsel von Referenten und/oder
Änderungen im Programmablauf vor. In jedem Fall beschränkt sich aber die
Haftung der DMT GmbH & Co. KG ausschließlich auf die Teilnahmegebühr.
Teilnahmegebühren überweisen Sie bitte erst nach Eingang der Rechnung.
Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Rechnungseingang ohne Abzug fällig.

Dies ist eine gemeinsame Veranstaltung der
TÜV Nord Umweltschutz GmbH & Co. KG und DMT GmbH & Co. KG

DMT GmbH & Co. KG

Zentrum für Brand- und Explosionsschutz
Tremoniastraße 13
44137 Dortmund
Tel.: +49 231 5333-310
Fax: +49 231 5333-299
E-Mail: gs@dmtd.de
www.dmt.de

TÜV NORD GROUP

DIN EN ISO
9001
zertifiziert



Verdunstungskühlanlagen

Fachtagung am 20.04.2015 in Berlin

VDI 2047: Hygienesicherheit und Wirtschaftlichkeit bei Betrieb und Instandhaltung



- Die neue VDI 2047 Blatt 2
- Legionellenrisiko und Vorsorgemaßnahmen
- Gesetzliche Anforderungen und Betreiberhaftung
- Wirtschaftliche Instandhaltung
- Anforderungen an das Betriebspersonal

© Copyright DMT GmbH & Co. KG | Alle Rechte vorbehalten | GS/13/02/15 | Titelfoto: Copyright BAC

Fachtagung „Verdunstungskühlanlagen“

Mit den schweren Legionellenausbrüchen in Ulm (2010) und Warstein (2013), die mit Todesfällen und zahlreichen Infizierten verbunden waren, sind Verdunstungskühlanlagen als Verursacher in einen öffentlichen Fokus geraten. Beide Schadensfälle zeigen ein immenses Risikopotenzial, welches von diesen Anlagen bei unsachgemäßer Planung, Errichtung, Instandhaltung und/oder Betrieb ausgehen kann.

Mit dieser Fachveranstaltung wollen wir Ihnen helfen nicht den Überblick über die neuen Anforderungen an die Hygienesicherheit von Verdunstungskühlanlagen (Rückkühlwerke) zu verlieren. Des Weiteren wollen wir Ihnen sichere und wirtschaftliche Lösungen an die Hand geben.

Verdunstungskühlanlagen finden sich als Kälteanlagen in einer Vielzahl von Prozessen und Anwendungen. Von Kleingeräten bis hin zu Großanlagen mit mehreren MW thermischer Rückkühlleistung sind nach aktuellen Schätzungen mehrere Hunderttausend Anlagen in Deutschland im Einsatz. Es ist also davon auszugehen, dass das Risikopotenzial eine überregionale Bedeutung hat und dringender Handlungsbedarf existiert. Von der Bundesregierung und den Ländern wurden verschiedene Initiativen gestartet, um die Sicherheit dieser Anlagen zukünftig besser zu regeln. Vor der geplanten Melde- und Überwachungspflicht wurde mit der **VDI 2047 Blatt 2** „Rückkühlwerke – Sicherstellung des hygienerechten Betriebs von Verdunstungskühlanlagen“ ein einheitliches technisches Regelwerk erarbeitet. In dieser Richtlinie werden die baulichen sowie die technischen und organisatorischen Anforderungen für einen hygienisch einwandfreien Betrieb beschrieben.

Die **VDI 2047-2** ist nach dem heutigen Stand der Maßstab, der verpflichtend umzusetzen ist. Bei einer sachgemäßen Einhaltung dieser Anforderungen werden Risiken für Beschäftigte und Dritte, z. B. durch Legionellen, minimiert.

Diesen „Standard für Verdunstungskühlanlagen“ wollen Ihnen Experten aus verschiedenen Fachgebieten gerne vorstellen.

Sie als Teilnehmer erhalten die notwendigen Informationen zur Gefahrenabwehr anhand der Beschreibung potenzieller Risiken und deren Ursachen. Sie bekommen technische und organisatorische Lösungsmöglichkeiten an die Hand.

Darüber hinaus werden die rechtlichen Anforderungen an die Sicherheit des Anlagenbetriebs und mögliche Haftungsfragen angesprochen. Dazu gehören neben planerischen und konstruktiven Aspekten zur Anlagentechnik auch Fragen der Wasserbehandlung, der Instandhaltung und des Betriebs.

Die Hygieneanforderungen für Planung, Errichtung und Betrieb von Verdunstungskühlanlagen setzen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen des Personals voraus.

Eine der wichtigsten Voraussetzungen für die Umsetzung der rechtlichen und technischen Anforderungen ist eine geeignete Ausbildung aller Beteiligten. Neben den Planern und Errichtern gehören dazu vor allem Instandhalter und insbesondere Anlagenbetreiber.

Zielgruppen der Veranstaltung

Die Fachveranstaltung spricht insbesondere Betreiber und Instandhalter von Verdunstungskühlanlagen an. Darüber hinaus bietet sie aber auch den Planern dieser Anlagen die notwendigen Informationen, um die Voraussetzungen für die Hygienesicherheit bereits mit der Planung zu gewährleisten. Zudem wendet die Veranstaltung sich die beteiligten Behörden, denen hier ein breiter Überblick zu dieser Thematik offeriert wird.

Veranstaltungsprogramm am 20.04.2015

10:00 **Begrüßung der Teilnehmer**

10:15-
10:45 **Risiko Legionellenausbruch und Erkenntnisse aus Schadensfällen**

- Dr. Christoph Sinder, VDI, DMT GmbH & Co. KG

10:45-
11:15 **Gesetzliche Anforderungen an Verdunstungskühlanlagen und Betreiberhaftung**

- RA Hartmut Hardt, VDI
Rechtsanwalt

11:30-
12:30 **VDI 2047-2
Neue Hygieneanforderungen zum sicheren Betrieb von Verdunstungskühlanlagen**

- Dr. Christoph Sinder, VDI, DMT GmbH & Co. KG

12:30 Mittagspause

13:30-
14:00 **Verbreitung von Legionellen aus Verdunstungskühlanlagen: Technologien zur Risikominimierung**

- Dipl.-Ing. Jens Schirmer,
JAEGGI Hybridtechnologie AG

14:00-
15:00 **Wasseraufbereitung in Verdunstungskühlanlagen für den sicheren und wirtschaftlichen Betrieb**

- Dipl.-Ing. Hartwig Gohr,
Schweizer-Chemie GmbH

15:00 Kaffeepause

15:30-
16:00 **Instandhaltungsanforderungen an Rückkühlwerke**

- Hermann Langerbein, TÜV NORD Umweltschutz

16:00-
16:30 **Internationale Anforderungen und Erfahrungen bei der Hygiene in Verdunstungskühlanlagen**

- Dipl.-Ing. Ulf Bergmann, BAC Balticare GmbH

16:30-
17:00 **Abschlussdiskussion**

